

## Auszug aus dem Protokoll des Stadtrats Wetzikon

Sitzung vom 5. Dezember 2018

---

**226 13.07 Humanitäre Hilfe, Hilfsaktionen, Hilfswerke  
Entwicklungshilfe im In- und Ausland für das Jahr 2018, Beitragszusicherungen**

### Ausgangslage

Im Voranschlag 2018 sind für die Entwicklungshilfe im Ausland 30'000 Franken und für die Entwicklungshilfe im Inland 10'000 Franken eingestellt.

Im Verlauf des Jahres 2018 hat der Stadtrat bereits einen Beitrag ausgerichtet. Dem Schweizerischen Roten Kreuz SRK wurden 2'000 Franken für die Menschen in Indonesien überwiesen. Dort erschütterte am 28. September 2018 ein Beben der Stärke 7,4 die indonesische Provinz Sulawesi und erzeugte einen Tsunami. Somit reduziert sich der Budgetbetrag auf 38'000 Franken, 28'000 Franken für das Ausland und 10'000 Franken für das Inland.

### Gesuche und Auswahlverfahren

Im laufenden Jahr sind erneut viele Beitragsgesuche bei der Stadt Wetzikon eingetroffen und es muss für die Entwicklungshilfe im In- und Ausland eine Auswahl getroffen werden. Es hat sich bewährt, bereits bekannte Projekte zu unterstützen. Ausserdem sollen weiterhin Projekte mit Bezug zu Wetzikon und Umgebung berücksichtigt werden.

Folgende Beitragsgesuche für das Ausland liegen vor:

- Amiciterzomondo: Entwicklungshilfe in Burundi, Afrika, Madagaskar
- Aqua Alimenta: Angepasste Kleinbewässerungen und ökologische Anbaumethoden in Tansania
- Ärzte ohne Grenzen: Unterstützen von Geburten im Nordwesten des Iraks
- Aufbauverein Sozialobservatorium Süd Kivu: Weiterführung Aufbau Sozialobservatorium im Süd Kivu / DR Kongo
- Caritas: Kindern ein sicheres Umfeld, wo sie Hilfe beanspruchen und eine Schule besuchen können
- Caritas Schweiz: Finanzierung Miete und Schulen für Kriegsoffer in Syrien
- cfd: Solidarität und nachhaltige Unterstützung für Frauen sowie Kinder im In- und Ausland
- CO-Operaid: Verbesserung der Bildung und der Lebensumstände für arme Kinder in Kambodscha
- EcoSolidar: Bildung und Ausbildung für Kinder und Jugendliche in Kambodscha
- Fepa: Unterstützung der Ausbildungschancen von Jugendlichen im Township in Simbabwe
- Green Cross Schweiz: Zukunftsperspektiven für Kinder in Tschernobyl und Vietnam
- Grupo Colombo Suizo de Pedagogia Especial: Entwicklungsmöglichkeiten für behinderte Kinder aus ärmsten Verhältnissen in Kolumbien
- Heks: Unterstützung für den Zugang zu Land, Wasser und Bildung für Menschen in Simbabwe
- Horyzon: Entwicklungsprogramm für junge motivierte Menschen in Palästina
- IMBEWU: Entwicklungsprogramm für junge motivierte Menschen in Palästina
- International Blue Cross: Finanzierung Präventionsprogramm in der Republik Tschad
- Jardin Humano: Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und Familien in ärmeren Quartieren in Maracay, Venezuela
- Kinderhilfe Bethlehem: Frühkindliche Physiotherapie im Caritas Baby Hospital aufrechterhalten

- Medair: Stärkung der Gesundheit von Müttern, Säuglingen und Kindern in Kandahar, Afghanistan
- NOTICIAS: Realisierung der Projekte in Ecuador
- Para Los Indigenas: Mitfinanzierung eines Entwicklungsprojekts in Ecuador
- RunForChildren: Aufbau Bibliothek in Mainapokhari (Nepal)
- SolidarMed: Gesundheitsversorgung von Müttern und Neugeborenen in Malinyi-Distrikt in Tansania
  
- Stiftung für ökologische Entwicklung: Einwohnern in Kenia Wissen und Handwerk geben
- Stiftung Jam Schweiz: Kindern in Mosambik eine Zukunft bauen
- Stiftung Sozialwerke Paz Peru: Aufbau Frauenhaus "Casa Isabel"
- SWISSAID: Mädchenbeschneidung muss aufhören
- Terre des Hommes Schweiz: Perspektiven für Jugendliche – Projekte in Tansania, Moçambique und Peru
- The Hunger Project: "Hilfe zur Selbsthilfe" in Ghana
- Trägerverein Mission 21: Wiederaufbau nach Terroranschlag in Nigeria
- Verein Hilfswerk Schweiz El Salvador: Jugendliche Schulabgänger in El Salvador mit Berufsbildung unterstützen
- Verein Tautropfen: Nahrung für deren Freunde in Afrika der Region Korsimoro
- vivamos mejor: Lesen für die Zukunft, Lesekompetenzen für eine erfolgreiche Schulkarriere in Nicaragua
- Women's Hope International: Hebammenschule auf eine höhere Stufe bringen, Ausbau der Potentiale

Folgende Beitragsgesuche für das Inland liegen vor:

- BirdLife Zürich: Spenden für den Schutz der Vögel
- Elternnotruf: Unterstützung erzieherische Situationen für Eltern
- Fachstelle Limita: Schutz vor sexueller Ausbeutung von Kindern, Jugendlichen und Menschen mit Abhängigkeitsverhältnissen
- Femia: Deutschkurse für Migrantinnen und Migranten
- FIZ Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration: Geflüchtete Frauen unterstützen
- Konsum Genossenschaft Surrein/Rabius: Finanzierung und Erhaltung Volg
- Patenschaft Berggemeinden: Diverse Projekte Schweiz
- Procap: Beratungsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung
- Schweizer Berghilfe: Diverse Projekte Schweiz
- Schweizerische Flüchtlingshilfe: Rechte für Migrantinnen
- Stiftung Baustelle Denkmal: Unterstützung Baustellenarbeit
- Stiftung Fondazione Lavizzara: Spenden für Renovation der Kirche von Prato Sornico
- Stiftung Umwelteinsatz: Unterstützung der Natur
- Verein Rollstuhlbus Zürcher Oberland: Sichere und Günstige Fahren für mobilitätsbehinderte Menschen
- Verein zur Restaurierung der Kirche Motiers: Sanierung der Kirche Motiers

### **Spende für Rohingya**

Seit August 2017 sammelt die Glückskette für die ethnische Minderheit der Rohingya. Mehr als 700'000 Menschen sind nach Bangladesch geflohen. Nach einer oft schwierigen Flucht leben sie zusammen mit etwa 200'000 anderen Rohingya, die bereits früher geflohen sind, im grössten Flüchtlingslager der Welt. Zusammen mit anderen Partnerhilfswerken ist die Glückskette am Aufbau von verschiedenen Projekten wie Verstärkung der Unterkünfte, Gesundheitsförderung und medizinische Versorgung sowie Einrichtung von Schulen und Bildung für Kinder in sicheren Räumen, beteiligt. Die Stadt unterstützt dieses Engagement mit 3'000 Franken.

## Erwägungen

Für die Entwicklungshilfe im In- und Ausland sind im Voranschlag 2018 total 40'000 Franken eingestellt. Im Verlauf des Jahres 2018 hat der Stadtrat bereits eine Spende gemacht. Dem Schweizerischen Roten Kreuz sind 2'000 Franken für die Menschen in Indonesien überwiesen worden. Mit den restlichen 28'000 Franken für die Entwicklungshilfe im Ausland werden verschiedene Projekte unterstützt. Darunter befinden sich erneut drei Gesuche aus der Region.

Mit den verbleibenden 10'000 Franken für die Entwicklungshilfe im Inland werden ebenfalls verschiedene Projekte unterstützt.

### Der Stadtrat beschliesst:

1. Es werden für das Jahr 2018 folgende Entwicklungshilfe-Beiträge zu Lasten Konto 1.155.3670.00 und Konto 1.155.3671.00 ausgerichtet:

- Glückskette Flüchtlingslager Bangladesch Rohingya	Fr. 3'000.00
- Amiciterzomondo, Tunnelstrasse 3, 8330 Pädlikon: Projekte Burundi und Bolivien	Fr. 5'000.00
- Paz Peru Stiftung, Friedhelm Krieger, Bahnhofstrasse 23, 8620 Wetzikon: Projekt Casa Isabel in Peru	Fr. 5'000.00
- Hansueli Homberger, Zürcherstrasse 40, 8620 Wetzikon: Friedensförderungsprojekt Süd Kivu / Kongo	Fr. 5'000.00
- Hunger Projekt Schweiz, Blumenweg 6B, 5300 Turgi Hilfe zur Selbsthilfe in Ghana	Fr. 5'000.00
- Run for Children, Michael-Maggi-Strasse 7, 8046 Zürich Aufbau Bibliothek Stadt Mainapokahari, Nepal	Fr. 5'000.00
- Patenschaft Berggemeinden, Asylstrasse 74, 8032 Zürich: Projekt: Gemeinde Bürchen VS/Instandstellung der Alten Suon	Fr. 3'000.00
- Schweizer Berghilfe, Soodstrasse 55, 8134 Adliswil: Projekt: Walliser Brüderpaar braucht dringend einen neuen Stall	Fr. 3'000.00
- Konsum Genossenschaft Surrein Rabius Erhaltung Volg-Laden	Fr. 2'000.00
- Fondazione Lavizzara, 6695 Peccia Renovation Kirche Prato Sornico	<u>Fr. 2'000.00</u>
Total Ausland	Fr. 28'000.00
Total Inland	<u>Fr. 10'000.00</u>

**Total** **Fr. 38'000.00**

2. Die Stadtkanzlei wird mit dem Vollzug der Auszahlungen und der Information der Begünstigten beauftragt.

3. Dieser Beschluss ist öffentlich.

4. Mitteilung durch Stadtkanzlei an:

- Abteilung Finanzen
- Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

Für richtigen Protokollauszug:

**Im Namen des Stadtrats**

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Peter', written in a cursive style.

Marcel Peter, Stadtschreiber